



Leonard Ochtman, Im Vorfrühling

Paul Dessar, in Indianapolis geboren, der lange in Frankreich gelebt und unter Fleury und Bougereau studiert hat, jetzt aber mit Ranger in Lyme arbeitet, ist entschieden unter diese zu zählen. Der frühe Mondschein ist sein Hauptgebiet, jene klaren, halb noch vom Tages-, halb schon vom Nachtgestirn beleuchteten Abende mit ihren zauberhaften Stimmungen liebt er besonders, und heimkehrende Schaf- und Kuhherden scheinen ihm den Frieden und die Ruhe anzudeuten. Seine Technik zeigt viel Kraft und mit sehr viel Geschicklichkeit weiss er eigentümliche und doch völlig wahr wirkende Effekte hervorzubringen, besonders durch Lasierung mit Deckfarben. Auf französischen Ausstellungen sind ihm viele Auszeichnungen geworden und er hat auch Bilder an das französische Gouvernement verkauft. Ähnlichkeit in der Technik besitzt George H. Bogert. Auch er liebt die Trockenlasur, aber seine Farbenskala ist eine verschiedene: minder zart, tiefer und glutvoller. Kräftige Sturm- oder Sonnenuntergangsbeleuchtungen an der Küste, wobei ein warmes Gelb, tiefes Braun und ein gesättigtes Tiefrot häufig dominieren und wundersam harmonieren, weiss er höchst reizvoll darzustellen. Auch Bogert hat lange in Frankreich, und zwar unter Puvis de Chavanne und Collin studiert, aber vor allem ist holländischer Einfluss in seiner Kunst fühlbar, die wie eine mit modernen